

Nr. 539

Farbe und Lacke grob abschleifen und für neue Beschichtung vorbereiten



Festool Anwendungsbeispiele zeigen den effizientesten Weg zum Ziel. Jede Anwendung ist dabei mit Produktempfehlungen hinterlegt, die sich dazu bestmöglich eignen. Zusätzliche Produkte werden unter der Rubrik „Werkzeuge/Zubehör“ als ergänzende Alternativen genannt. Jeder der aufgeführten Arbeitsschritte, stellt lediglich eine Empfehlung für das effiziente Arbeiten mit unseren Geräten dar. Selbstverständlich besteht deshalb die Möglichkeit, jeden Arbeitsschritt durch zusätzliche zu erweitern.

Bitte beachten: Die Anwendungsbeispiele ersetzen nicht die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!¹

A

Beschreibung

Das schnelle und rationelle Entfernen von alten Lacken und Farben kann mit einem Winkelschleifer erfolgen, jedoch besteht dabei die Gefahr der Riefenbildung. Da das Ausschleifen dieser Riefen sehr zeitaufwendig und somit nicht rationell ist, braucht es eine wirtschaftlichere Lösung.



539/01

Mit den beiden FESTOOL Getriebe-Exzentrerschleifern ROTEX RO 150 FEQ und ROTEX RO 125 FEQ können Oberflächen durch die Umstellung zwischen Grob- und Feinschliff bis zum nachfolgenden Beschichtungssystem vorbereitet werden.

Gerade bei der Renovierung alter Fenster oder Türen wird mit dem ROTEX ein schnelles und wirtschaftliches Arbeiten erreicht.



539/02



539/03



539/04



539/05

B

Maschinen/Zubehör

In diesem Anwendungsbeispiel werden folgende Maschinen und Zubehör verwendet:

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Getriebe-Exzentrerschleifer ROTEX RO 150 FEQ-Plus (s. Abb. 539/03)	571805
Schleifscheiben Ø 150 mm:	
Schleifscheiben Granat STF D150/16 P60 GR/10	497152
Schleifscheiben Granat STF D150/16 P100 GR/100	496978
Schleifscheiben Granat STF D150/16 P120 GR/100	496979
Schleifscheiben Granat STF D150/16 P150 GR/100	496980
Schleifscheiben Granat STF D150/16 P180 GR/100	496981
Alternativ:	
Getriebe-Exzentrerschleifer ROTEX RO 125 FEQ-Plus (s. Abb. 539/04)	571779
Schleifscheiben Ø 125 mm:	
Schleifscheiben Granat STF D125 P60 GR/10	497146
Schleifscheiben Granat STF D125 P100 GR/100	497168
Schleifscheiben Granat STF D125 P120 GR/100	497169
Schleifscheiben Granat STF D125 P150 GR/100	497170
Schleifscheiben Granat STF D125 P180 GR/100	497171
Absaugmobil der CTL-Reihe	*

*Bitte entnehmen Sie die Bestell-Nr. dem Festool Hauptkatalog oder der Webseite.

C

Vorgehensweise



539/06

- Schleifmittel Granat P40 auf den Schleifteller aufbringen.
- ROTEX an das Absaugmobil anschließen.
- ROTEX auf Grobschliff schalten (s. Abb. 539/06). Im Grobschliff wird ein schneller und rationeller Abtrag der Farbschicht erreicht.
- Drehzahl auf Stufe 6 einstellen.
- ROTEX langsam über die Oberfläche führen, bis die schadhafte Beschichtung entfernt ist.
- Mit den Schleifscheiben der Qualität Granat, Körnung P80 bis P120 die Oberfläche im Grobschliff nachschleifen.



539/07

- Zum Erreichen einer grundierfähigen Oberfläche, wird nun der ROTEX am Schalter auf Feinschliff umgeschaltet (s. Abb. 539/07).
- Mit den Schleifblättern Granat P150 und P180 wird die Oberfläche fertig geschliffen.

Der letzte Körnungsbereich ist abhängig von dem nun folgenden Beschichtungsstoff. Nach dem sauberen Abstauben der Fläche kann mit dem Grundieren oder Vorlackieren der Fläche begonnen werden.

FESTOOL

¹Unsere Anwendungsbeispiele und Arbeitsergebnisse sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Sie sind individuelle Beispiele und keine Gewähr oder Zusage dafür, dass der Anwender dieselben Resultate erreicht. Die Resultate hängen von der Erfahrung und dem Geschick des Anwenders sowie den verwendeten Materialien ab. Anwendungsbeispiele ersetzen nicht die Festool Bedienungsanleitung und/oder Sicherheitshinweise. Die Haftung für Sach- und Rechtsmangelfreiheit der Informationen, Anleitungen, Anwendungen, insbesondere für deren Fehlerfreiheit, Richtigkeit, Freiheit von Schutz- und Urheberrechten Dritter, Vollständigkeit und/oder Verwendbarkeit ist ausgeschlossen. Schadenersatzansprüche des Anwenders, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Diese Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder in Fällen gesetzlich zwingender Haftung.

Eine Haftung für Mangelgeschäden übernehmen wir nicht.

www.festool.de